

06.09.2018

Studie belegt: Bibliotheken sind kommunale Vorreiter bei digitaler Kultureller Bildung

Berlin. Der Deutsche Bibliotheksverband begrüßt die heute erscheinende Studie des Rats für Kulturelle Bildung „Bibliotheken/Digitalisierung/Kulturelle Bildung. Horizont 2018“.

Diese erste systematische Umfrage liefert wichtige Erkenntnisse zu den Auswirkungen der Digitalisierung auf die Angebote Kultureller Bildung in Öffentlichen Bibliotheken. Sie belegt eindrücklich, dass Bibliotheken die Chancen des digitalen Wandels erkennen und diesen als Akteure aktiv mit gestalten. Gerade in der Kulturellen Bildung verbinden sich digitale und analoge Angebote zunehmend und sprechen dadurch besonders gut auch neue Zielgruppen an.

Die Ergebnisse der Umfrage liefern wichtige Hinweise für die strategische Weiterentwicklung der Bibliotheken und sind darüber hinaus sehr hilfreich für die weitere übergreifende Entwicklung der gesamten Bibliotheksbranche, z.B. mit einer nationalen Bibliotheksstrategie. Gerade die bereits bestehende enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kitas und Bibliotheken muss vor dem Hintergrund der Studienergebnisse auf ein rechtlich verbindliches Fundament gestellt werden, damit die hierin liegenden Potentiale für Leseförderung und die Vermittlung von Medienkompetenz optimal genutzt werden können.

Zur ausführlichen Bewertung der Studienergebnisse hat der Deutsche Bibliotheksverband ein Positionspapier veröffentlicht: <https://www.bibliotheksverband.de/dbv/positionen.html>

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr als 2.100 Mitgliedern bundesweit rund 10.000 Bibliotheken mit 25.000 Beschäftigten und 11 Mio Nutzerinnen und Nutzern. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürgerinnen und Bürgern freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken, insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürgerinnen und Bürger.

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V.
Maiken Hagemeister, Pressesprecherin und Leitung Kommunikation
Tel.: 030/644 98 99 25, E-Mail: hagemeister@bibliotheksverband.de
<http://www.bibliotheksverband.de>, <http://www.bibliotheksportal.de>